



PRESSEMITTEILUNG
20.11.2007

HAMBURGS BEWERBUNG ZUR UNIVERSIADE

DER AStA IST FEUER UND FLAMME

Der Allgemeine Studierendenausschuss der Universität Hamburg nimmt mit großer Freude die Entscheidung des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbandes zur Kenntnis. Dieser entschied sich dafür, sich mit Hamburg als Austragungsort für die Universiade 2015 zu bewerben.

Dazu Khalil Bawar, AStA-Vertreter in der Gemeinsamen Kommission Hochschulsport: „Der AStA der Uni Hamburg begrüßt diese Entscheidung ausdrücklich. Hamburg bietet als weltoffene Hafenstadt ideale Bedingungen für die Universiade. Wir werden während der Bewerbungsphase gemeinsam mit dem Hochschulsport alles Nötige tun, um zu beweisen, dass Hamburg bestens für die Universiade geeignet ist.“

Bawar weiter: „In diesem Zusammenhang ist es wichtig, langfristig für den sportlichen Nachwuchs zu sorgen und diesen zu fördern. Wir gehen zwar davon aus, dass kurz- bis mittelfristig Studiengebühren wieder abgeschafft werden. Trotzdem begrüßen wir Überlegungen, heute schon SpitzensportlerInnen von den Studiengebühren zu befreien. Hierfür müssen der Senat und die Präsidien der Hamburger Hochschulen entsprechende Schritte einleiten.“

RÜCKFRAGEN beantwortet Khalil Bawar gern.
0176 / 23 55 36 40 // bawar@asta-uhh.de

**ALLGEMEINER
STUDIENDENAUSSCHUSS
DER UNIVERSITÄT HAMBURG**

Organ der Verfassten
Studierendenschaft (teilrechtsfähige
Gliedkörperschaft öffentlichen
Rechts)

Von-Melle-Park 5 // 20146 Hamburg
www.asta-uhh.de

MARTINA HAMESTER
Pressesprecherin

E-Mail: oeffentlichkeit@asta-uhh.de
Tel.: 040 / 45 02 04 -20
Fax: 040 / 45 02 04 - 42